

Der Dollar

Was ist der Dollar überhaupt?

Dollar ist der Name für verschiedene Währungen (Zeichen \$). Das Wort Dollar stammt von dem alten deutschen Wort Daler oder Taler, einer Abkürzung für Joachimsthaler, den Namen einer deutschen Silbermünze, die das Bildnis des heiligen Joachim trug. Diese wurde erstmals 1519 geprägt. Später wurde eine große Silbermünze mit gerändeltem Rand, der so genannte Hartdollar in Spanien geprägt und in weiten Teilen der spanischen und englischen Kolonien in der Neuen Welt benutzt. Der Dollar wurde früher aus echtem Gold und Silber geprägt, da aber der Wert des Materials den gesetzten Wert der Münze überstieg besteht diese mächtige Währung zum Großteil aus Papiergeld und ein paar Münzen die in der Herstellung günstig sind.

Dollarimperialismus

Dollarimperialismus wird die von den USA geprägte Sonderform des Imperialismus genannt. Dies trifft vor allem auf die Unterstützung des Auslandes durch amerikanische Geldgeber mit Vermittlung des Staatssekretariats zu.

So konnte ein großes Kapital zu Zwecken der offiziellen Regierungspolitik genutzt werden

"Kugeln durch Dollars zu ersetzen" so hieß das Motto unter welchem diese diplomatische Art des Imperialismus erstmals von den Präsidenten Roosevelt (1901-1909) und Taft (1909-1915) angewendet worden war.

Die Amerikaner unterstützten die ihnen freundlich zugewandten Länder mit Anleihen und Investitionen ihrer Dollar aber auch die Regierungen wurden direkt finanziell begünstigt. Somit waren sie von den Amerikanern abhängig und konnten keine gewichtigen Gesetze ohne deren Einverständniserklärung beschließen.

Die amerikanische Regierung konnte nun das Land beeinflussen und bewachen, wobei sie meistens noch große Gewinne durch das gut angelegte Geld bekamen.

Bei Ländern, die von einer Amerikafeindlichen Regierung geführt worden sind, wurde die Opposition und anderen innenpolitischer Gegner durch den Dollar gefördert. Dadurch vergrößerte sich deren Chance, dass dieses Land bald einen Regierungswechsel zu Gunsten der Amerikaner bekam.

Ausbreitung des Dollars

US-Dollar

Nach dem Nordamerikanischen Unabhängigkeitskrieg nahm der Kontinentalkongress das dezimale Münzsystem an. Die ersten Dollars, die in den Vereinigten Staaten geprägt wurden, gab die Bundesregierung 1794 heraus.

Kanadischer Dollar

Kanada übernahm diese Währung 1867.

Neuseeländischer Dollar

Durch den „Decimal Currency Act“ aus dem Jahr 1964 wurde in Neuseeland erstmals ein dezimales Währungssystem eingeführt, das schließlich 1967 das Neuseeländische Pfund als offizielle Währung ablöste.

Australischer Dollar

Australien übernahm den Dollar im Jahr 1966 und ersetzte damit das frühere britische imperiale System des Pfund Sterling.

Fazit:

Obwohl der Euro eine starke Konkurrenz darstellt ist die meist gebrauchte und die am weitesten verbreitete Währung der Dollar. Somit ist der Dollar die vorrangige internationale Währungsreserve weltweit!